

## Der Praxisbesuch

- **Zeit mitbringen.** Wenn Sie erstmals zu uns kommen, bringen Sie bitte für unser Gespräch Zeit und vielleicht auch einen Angehörigen oder einen guten Bekannten mit. Dieser kann Sie unterstützen und für Sie wichtige Dinge notieren oder sich merken. Wir wissen, dass es schwer ist, sich in dieser Situation alles gleich zu merken und an alles zu denken. Vielleicht schreiben Sie sich schon zuhause wichtige Fragen auf, die wir dann zusammen „abarbeiten“ können.
- **Sich begleiten lassen**
- **Fragen vorbereiten**
- **Befunde mitbringen** Für uns wäre es gut, wenn Sie wichtige Befunde und Berichte zur Besprechung mitbringen; wir können sie aber auch für Sie vom Krankenhaus- oder Hausarzt anfordern.
- **Sich informieren** Wir werden Sie bitten, einen Fragebogen auszufüllen, der uns mit notwendigen Informationen versorgt (Ihr Hausarzt und Facharzt, Vorerkrankungen und Behandlungen, Medikamente und Allergien).
- **Internet und Email nutzen** Sie finden diesen Bogen und andere Informationen künftig auch auf unserer Webseite und könnten ihn schon zuhause in Ruhe ausfüllen. Fragen können Sie uns auch per Email stellen.

## Die erste Chemotherapie

- **Sich begleiten lassen** Auch wenn Sie zur ersten Chemotherapie kommen, können Sie Beistand gebrauchen. Manchmal ist es zu Anfang besser, dass Sie sich fahren lassen, da die innere Anspannung häufig groß ist.
- **Sich fahren lassen**
- **Etwas zum Essen mitbringen** Falls Ihre Behandlung über mehrere Stunden geplant ist, bringen Sie sich etwas zu essen und evtl. für Sie notwendige Medikamente mit. Getränke erhalten Sie von uns.
- **Lektüre/Musik mitbringen** Etwas zu lesen oder Musik verkürzt die Zeit, vielleicht holen Sie aber auch nur etwas Schlaf nach oder führen ein anregendes Gespräch mit Ihrem Nachbarn. Erfahrene Patienten wissen häufig eine Menge und können auch Ihnen damit helfen.
- **Mit anderen Patienten sprechen**
- **Blutbild vorab faxen spart Zeit** Wenn Sie oder Ihr Hausarzt uns ein kleines Blutbild 1–2 Tage vor geplanter Chemotherapie mitteilen, z.B. faxen, können wir Ihre Medikamente zeitiger ordern und Sie sparen Wartezeit.
- **Den blauen Therapiepass mit bringen** Wichtig ist auch Ihr blauer Therapiepass, mit dem sich jeder Arzt einen schnellen Überblick über den Stand Ihrer Behandlung verschaffen kann. Lassen sie dort bitte alle Blutbilder eintragen.
- **Bei Fragen steht immer jemand zur Verfügung** Ihr Medikamentenplan und Ihre nächsten Termine werden Ihnen schriftlich ausgehändigt.
- **Im Notfall erreichen Sie uns ausserhalb der Dienstzeit** Bei jeder Therapie können Sie den Arzt sprechen, häufig können aber auch unsere Helferinnen Ihr Problem lösen. Wenn Sie in Not sind oder ungewöhnliche Nebenwirkungen auftreten, erreichen sie uns auch außerhalb der Dienstzeit.

